

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 73=93 (1927)

Heft: 6

Nachruf: Totentafel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rechnung pro 1926.

Einnahmen:

Saldo aus alter Rechnung	Fr. 31.90
Beiträge der Sektionen	„ 1325.—
Zins Postcheck	„ 6.80
	<u>Fr. 1363.70</u>

Ausgaben:

Beitrag Schweiz. Militärzeitung	Fr. 200.—
Beitrag Schweiz. Offiziersgesellschaft	„ 392.—
Vergütung an Zentralvorstandsmitglieder, Teilnahme an Versammlungen, Konferenzen und Erstellen von Protokollen	„ 150.20
Schreibarbeiten, Drucksachen und Porti	„ 212.15
	<u>Fr. 954.35</u>

Einnahmen	Fr. 1363.70
Ausgaben	„ 954.35
Saldo auf neue Rechnung	<u>Fr. 409.35</u>

Zürich, den 7. März 1927.

Schweizerischer Verwaltungsoffiziersverein:
Der Zentralkassier:
Hptm. Guyer.

Totentafel

Lieut.-Col.-Inf. *Georges Hellwig*, né en 1857, ancien of. instr. de l'inf., à disp., ancien Cdt. R. 1. 39 (anc. org.), décédé à Baden (Arg.) le 20 avril 1927.

Oberstlieutenant Georg Hellwig †.

(1857—1927).

Am 20. April 1927 verschied in Baden der frühere Instruktions-offizier der 2. Division, Oberstlt. G. Hellwig, im Alter von 70 Jahren.

Nicht nur seine ungewöhnliche militärische Laufbahn, sondern auch seine soldatischen und menschlichen Eigenschaften verdienen, daß seiner hier mit einigen Worten gedacht werde.

Hellwig war preußischer aktiver Offizier gewesen und stand nahe vor der Beförderung zum Hauptmann, als er aus durchaus persönlichen Beweggründen im Jahre 1894 sich veranlaßt sah, aus der preußischen Armee auszuschcheiden und sich in der Heimat seiner Gattin, zunächst in Genf, niederzulassen. Nichts kennzeichnet besser seine Wesensart als die eiserne Energie und zähe Ausdauer, mit welcher der 37jährige Mann die schweizerische Rekrutenschule und Offiziersschule unter lauter Jünglingen bestand, um dann in das schweizerische Berufsoffiziers-korps einzutreten.